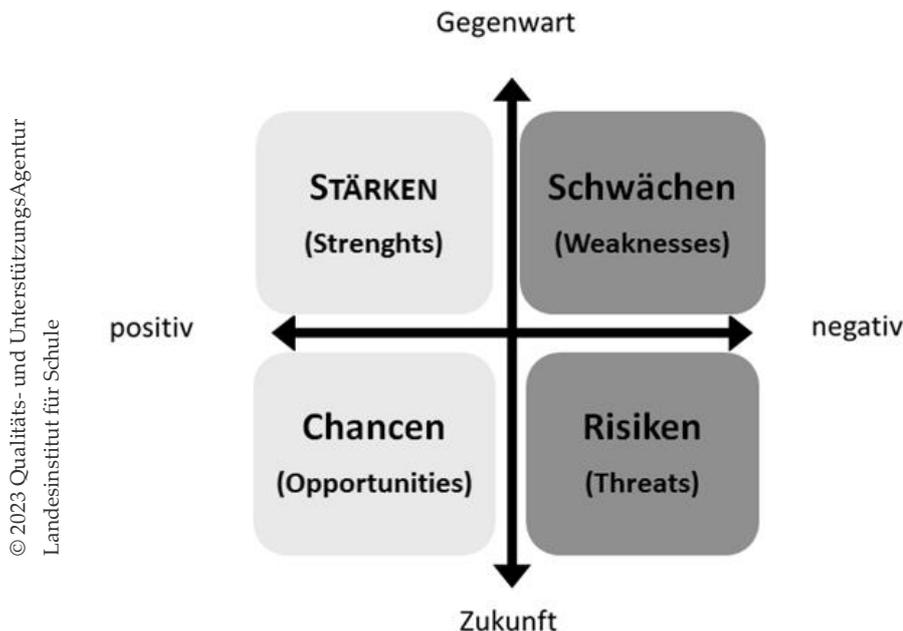


Ziel: Anwendung eines erprobten Instruments (SWOT-Analyse), um die Kräfte von Menschen oder Organisationen gezielt auf das zu bündeln, wo diese hin möchten.



Die **Stärken und Schwächen** lenken dabei den Blick in die Gegenwart der Person oder Organisation, die **Chancen und Risiken** in die Zukunft oder die zukünftige Entwicklung.

Arbeitsanweisung:

Definieren Sie ein Ziel einer Person oder Organisation und schreiben Sie alles auf, was Ihnen zu den vier Punkten der SWOT-Analyse einfällt. Dabei hat es sich bewährt, zunächst mit dem Positiven, also den Stärken und Chancen, zu beginnen und dann erst mit dem Negativen weiterzumachen. Die folgenden Fragen können dafür sehr förderlich sein:

- Welche Stärken passen zu welchen Chancen? Wie können Stärken genutzt werden, so dass sich die Chancenrealisierung erhöht?
- Welchen Risiken können mit welchen Stärken begegnet werden? Wie können vorhandene Stärken eingesetzt werden, um den Eintritt bestimmter Risiken abzuwenden?
- Wie können trotz Schwächen Chancen genutzt werden? Wie können Schwächen zu Stärken entwickelt werden?
- Wie kann man trotz Schwächen den Risiken trotzen? Auf welche Risiken darf man sich nicht einlassen, da entsprechende Stärken fehlen?

Anschließend kommt es darauf an, die Antworten auf die einzelnen Fragen auf das Ziel der einzelnen Person oder der Organisation hin zu bündeln.